

HYPATIA startet am 21. April 2016 die Kampagne „Expect Everything“

Ein europäisches Projekt versucht Mädchen für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern und ihre Karrierewahl im MINT-Bereich zu unterstützen

Brüssel – Forschung zeigt, dass die Art und Weise, wie Naturwissenschaften und Technik in- und außerhalb der Schulen an junge Menschen vermittelt werden, Mädchen und Buben nicht gleichermaßen anspricht. Auch haben junge EuropäerInnen immer noch wenig Vorstellung von der Vielfalt an möglichen Karrieren in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) und den Fähigkeiten, die für diese Ausbildungswege notwendig sind. Diese beiden Faktoren haben einen wesentlichen Einfluss auf die begrenzte Anzahl an Mädchen, die naturwissenschaftliche und technische Studien für sich wählen.

Hypatia ist ein im Rahmen von „Horizont 2020“ gefördertes Projekt, das sich zum Ziel gesetzt hat, genderinklusive Aktivitäten und Inhalte zu entwickeln, um Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren für MINT zu begeistern und BildungsexpertInnen zu sensibilisieren. Dazu bringt Hypatia Science Center und Museen, Schulen, Forschungseinrichtungen und die Industrie mit Gender-ExpertInnen und Jugendlichen in 14 so genannten Hubs auf nationaler und europäischer Ebene zusammen. Der Verein ScienceCenter-Netzwerk ist als Third Party am Projekt beteiligt.

Mit einer neuen Kampagne versucht man in erster Linie Jugendliche zu erreichen

Am 21. April 2016 startet Hypatia die Kampagne „Expect Everything“, die sich speziell an Jugendliche, insbesondere an Mädchen, richtet. Sie baut auf dem Nachlass von "Wissenschaft ist Mädchensache", einer mittlerweile abgeschlossenen Kampagne der Europäischen Kommission.

Die aktive Social-Media-Strategie auf Facebook, Twitter, Instagram, Vimeo und Tumblr spricht Jugendliche nicht nur als Zielgruppe, sondern auch als PartnerInnen an, und lädt sie ein, zusammen mit StudentInnen und WissenschaftsvermittlerInnen zur Kampagne beizutragen, etwa als AutorInnen und RedakteurInnen des gleichnamigen Blogs. Die Website **expecteverything.eu** enthält Informationen zu Veranstaltungen und Aktivitäten in 14 Ländern, überraschende wissenschaftliche Fakten sowie Videos zu WissenschaftlerInnen und ihrem Werdegang sowie Traumberufen.

Presseaussendung: 7. April 2016

Stichworte: Wissenschaft, Mädchen, Bildung, MINT-Fächer

Zeitgleich startet Hypatia mit **hypatiaproject.eu** eine Homepage, die sich an LehrerInnen, SchulleiterInnen, Museen, VertreterInnen des Industriesektors und ForscherInnen richtet. Darauf finden sich Instrumente und Aktivitäten, die einen genderinklusiven Zugang zu Wissenschafts- und Technikvermittlung fördern und dazu beitragen sollen, das Ungleichgewicht zwischen den Geschlechtern im MINT-Bereich zu adressieren.

Insgesamt soll das Projekt mehr als 50.000 LehrerInnen erreichen, über 250.000 Jugendliche werden eingebunden. Grundsätzlich fördert das Projekt einen langfristigen und schon lange erforderlichen kulturellen Wandel.



Hypatia
PROJECT

Rückfragenhinweis:

Dr.ⁱⁿ Maja Toš

Verein ScienceCenter-Netzwerk

Tel.: 01-710 19 81 16, Mobil: 0664-240 79 46

tos@science-center-net.at